



**Wir haben nur eine  
Welt, um zu leben**

**Helfen Sie mit, diese  
zu bewahren**

## **Newsletter November 2021**

---

### **Liebe Freunde und Förderer der Breuckmann-Stiftung**

Im Juni d.J. hatten wir in Karonga in Nordmalawi das Pilotprojekt „Theater for Change“ gestartet, mit dem wir in den vergangenen Monaten die Möglichkeiten erprobt haben, um mit Theateraufführungen die Bevölkerung, insbesondere die Zielgruppe der heranwachsenden Mädchen und jungen Frauen, vor Ort zu Themen Sexual and Reproductive Health (SRH) gezielt anzusprechen. Die Theateraufführungen wurden dabei durch Radiosendungen und Social-Media-Aktivitäten unterstützt.



Von Juli bis September 2021 hat das Pamoza-Tingakwaniska Team, welches auch unser Covid-19-Projekt geleitet hatte, neun Veranstaltungen in den ländlich geprägten Projektgebieten Cultural & Museum Centre Karonga organisiert, bei denen die Theatergruppe ONENESS ein Theaterstück aufführte, welches eigens für dieses Projekt entwickelt wurde.

Im Mittelpunkt dieser Aufführungen standen wie geplant die Themen:

- Sensibilisierung heranwachsender Mädchen und junger Frauen zur Stärkung ihrer Rechte und Selbstbestimmung
- Verbesserung des Zugangs zu Informationen über SRH
- Förderung des Zugangs zu Dienstleistungen bzgl. SRH

Die Theateraufführungen wurden von einer großen Zahl von Zuschauern besucht und boten eine breite Plattform für die Verbreitung von Informationen.

Wie geplant wurden zudem 12 themenbezogene Radiosendungen produziert, die wiederholt über Radio Dinosaur und Radio Tuntufy, die im Norden Malawis in den lokalen Sprachen Tumbuka und Ngonde senden, ausgestrahlt wurden.

Außerdem arbeitete das Pamoza-Team Hand in Hand mit Jugendclubs und Gesundheitszentren zusammen, um Gemeinden und Schulen optimal zu erreichen und die jeweiligen Veranstaltungen bekannt zu machen.



Im Verlauf dieses Pilotprojektes konnten wichtige Erfahrungen und Erkenntnisse für zukünftige Projekte gewonnen werden. Insbesondere hat sich die Kombination von Theater, Radio und Social Media als extrem erfolgreich erwiesen, da jedes Medium eine andere Bevölkerungsgruppe anspricht.

Das Projekt hat allerdings auch aufgezeigt, dass weiterhin ein hoher Bedarf in der Bevölkerung im Distrikt Karonga nach Aufklärung und Dienstleistungen im Bereich sexueller und reproduktiver Gesundheit besteht, ein Bedarf, der mit den im Land verfügbaren Mitteln nicht gedeckt werden kann.

Wir werden an dieses Pilotprojekt daher ab November ein neues Projekt zum Thema Sexuelle und Reproduktive Gesundheit mit dem Team von Pamoza-Tingakwaniska anschließen.

Auch von unserem Kooperationsprojekt „Aufklärung über reproduktive und sexuelle Gesundheit für Kinder und Jugendliche“, das wir seit 2018 mit PLAN International im District Mzimba im Norden Malawis durchführen, gibt es Neuigkeiten zu berichten. Im vergangenen Projekthalbjahr lagen die Schwerpunkte der Aktivitäten auf folgenden Gebieten:

- Aufklärungsveranstaltungen zu sexueller und reproduktiver Gesundheit
- Erstellung von Postern zu Kernbotschaften des Projekts
- Ambulante Beratungen für 446 Jugendliche in entlegenen Gemeinden

Um sicherzustellen, dass auch Jugendliche in entlegenen Gemeinden Zugang zu jugendfreundlichen

Gesundheitsleistungen haben, wurden gemeinsam mit der lokalen Partnerorganisation in zwei Gesundheitszentren zehn ambulante Beratungen durchgeführt. Insgesamt 446 Gemeindeglieder nutzten dieses Angebot. Zu den durchgeführten Maßnahmen gehörten neben HIV-Tests auch die Bereitstellung von Verhütungsmitteln, Schwangerschaftsvorsorgen und Beratungen zur Familienplanung.



Die nach der Hälfte der Projektlaufzeit durchgeführte Evaluation hat unter anderem ergeben, dass der Zugang zu jugendfreundlichen Gesundheitsleistungen von 21 Prozent auf 57 Prozent gestiegen ist. Auch der Wissensstand der Jugendlichen über sexuelle und reproduktive Gesundheit und Rechte hat sich erheblich verbessert, von 35 auf jetzt 68 Prozent.

Mehr zu unserer Stiftung und unseren Projekten findet ihr unter [www.breuckmann-stiftung.de](http://www.breuckmann-stiftung.de)

### **Auch heute unsere Bitte an Euch:**

Um unser neues Projekt zu finanzieren und unsere Arbeit auch in Zukunft erfolgreich fortsetzen zu können, sind wir weiterhin auf Eure Hilfe angewiesen. Helft uns weiterhin mit euren Spenden und leitet unsere Nachrichten an interessierte Freunde und Bekannte weiter.

---

**Unsere Stiftung ist gemeinnützig.**

**Spenden sind steuerlich absetzbar.**

**Spendenkonto: Volksbank Überlingen**

**IBAN: DE73 6906 1800 0006 3480 17**